

Aufführungsdaten Winter 1990

Donnerstag 18. Januar
Donnerstag 25. Januar
Donnerstag 1. Februar
Donnerstag 8. Februar
Donnerstag 15. Februar
Donnerstag 22. Februar
Donnerstag 1. März
Donnerstag 8. März
Samstag 17. März
Donnerstag 22. März
Donnerstag 29. März
Samstag 7. April

Jeweils punkt 20.30 Uhr im «Löwensaal»
Kassaöffnung: 19.30 Uhr

Reservierte Plätze Reihe 2 – 8 Mitte Fr. 14.–
Übrige reservierte Plätze Fr. 11.–

Platzreservierungen:
Verkehrsbüro Lenk, Tel. 030 3 15 95

Sponsoren



**Amtersparniskasse
Obersimmental**

Tel. 3 11 08



**KANTONALBANK
VON BERN**

Tel. 3 18 14



**OBERSIMMENTALISCHE
VOLKSBANK**

Tel. 3 17 35



Tel. 3 13 43



Lengger Spiel-Löt

Hotel du Commerce

Novelle von
Guy de Maupassant
im Löwensaal Lenk

Regie:
Christian Kammacher



Hotel du Commerce

Hotel du Commerce ist eine dramatisierte Novelle, welche aus der Feder des französischen Erzählers *Guy de Maupassant* stammt. Es ist eine gesellschaftskritische Episode, die den österreichischen Schriftsteller Fritz Hochwälder dazu animiert hat, der Nachkriegsgesellschaft den Spiegel vorzuhalten. Es ist ein Stück, das im 19. Jahrhundert so aktuell war, wie es im 20. Jahrhundert aktuell ist.

Die menschliche Natur ändert sich in bestimmten Situationen nicht und Hochwälder zeigt uns auf humorvoll-kritische Art, wie egoistisch wir im Grund der Dinge sind.

Fritz Hochwälder ist 1911 in Wien geboren. Er kam 1938 nach der Besetzung Österreichs illegal in die Schweiz und hat sich in Zürich niedergelassen. Dort hat er sein Hobby, das Dramenschreiben, zu seinem Hauptberuf gemacht. Da er selbst einmal auf der Flucht war, wusste er wovon er schrieb.

Personen

Graf Hubert de Bréville	Hans Zbären
Gräfin de Bréville	Irene Kammacher
Carré-Lamandon, Fabrikant	Franz Schürch
Frau Carré-Lamandon	Ruth Trchsel
Loiseau, Weinhändler	Hans Trchsel
Frau Loiseau	Barbara Mock
Perrin, Schreiberling	Hans Tritten
Schwester Christine	Margrith Kuhnen
Elisabeth Rousset	Marianne Hauswirth
Louis, Kutscher	Ernst Brunner
Wirtin	Hedi Werren

Bühnenbild: Christ. Kammacher, Walter Zwahlen

Tontechnik: Paul Trchsel, Hans Straub

Licht: Werner Buchs

Souffleuse: Vreni Kaufmann, Ruth Schmid

Kostüme: Irene Kammacher

Schminken: Monika Aegler, Ruth Trchsel

Inspizient: Hans Tritten

Regie: Christian Kammacher